



Antrag

der Fraktion der CDU

Bericht zur Errichtung eines Schleswig-Holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB)

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, in der 33. Tagung des Landtages schriftlich über den derzeitigen Stand der Planungen zur Errichtung eines Schleswig-Holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB) zu berichten.

Insbesondere sollen dabei folgende Punkte berücksichtigt werden:

1. Welche Aufgaben können vom SHIBB wahrgenommen werden?
2. Soll das SHIBB in Anlehnung an das Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) konzipiert werden?
 - a) Welche Teile des Hamburger Konzeptes könnten auf Schleswig-Holstein übernommen werden?
3. Wie können die Kreise, kreisfreien Städte als Schulträger mit in die Koordination eingebunden werden?
4. Wie kann die Absicherung und Erhaltung des flächendeckenden Bildungsangebots insbesondere in der dualen Ausbildung sichergestellt werden?

5. Wie kann die Unterschiedlichkeit von Regionalen Berufsbildungszentren und berufsbildenden Schulen berücksichtigt werden?
6. Wie kann das Landesseminar Berufliche Bildung mit eingebunden werden?
7. Welche weiteren Partner wären für ein SHIBB denkbar?

Heike Franzen
und Fraktion